

hypercharger

ADDENDUM zu HYC50 Installations- und Wartungshandbuch V2-3

Anwendbar für HYC50 – Series 2



Diese Seite wurde absichtlich leer gelassen.

ADDENDUM

zu

HYC50 Installations- und Wartungshandbuch V2-3

Version

Version 1-1, 14.08.2025

Deutsche Übersetzung der englischen Originalversion

© 2025 Alpitronic Srl

Alle Rechte vorbehalten. Die Reproduktion dieses Dokuments, auch teilweise, ist nur mit Zustimmung von Alpitronic SRL zulässig. Informationen in diesem Dokument können sich ohne vorherige Ankündigung ändern.

Obwohl der Inhalt dieses Dokuments sorgfältig auf Genauigkeit überprüft wurde, können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden. Wenn Sie einen Fehler entdecken, informieren Sie uns bitte über support@hypercharger.it.

Hersteller

Alpitronic Srl

Via di Mezzo ai Piani, 33

39100 Bolzano (BZ)

ITALY

Tel.: +39 0471 1961 000

Fax: +39 0471 1961 451

Homepage: <http://www.alpitronic.it>

E-mail: info@hypercharger.it

Service

Alpitronic Srl

Via di Mezzo ai Piani, 33

39100 Bolzano (BZ)

ITALY

Tel.: +39 0471 1961 333

Fax: +39 0471 1961 451

Homepage: <http://www.alpitronic.it>

E-mail: support@hypercharger.it

Diese Seite wurde absichtlich leer gelassen.

Diese Anleitung enthält wichtige Anweisungen, die während der Installation und Wartung der Ladestation befolgt werden müssen. Es ist unerlässlich, die folgenden Punkte zu berücksichtigen:

Hinweis

Zu diesem Addendum:

Dieses Addendum ergänzt oder ersetzt Informationen aus dem Originaldokument:



HYC50 Installations- und Wartungshandbuch V2-3

Dieses Addendum ist kein eigenständiges Dokument und sollte nur in Verbindung mit dem Originaldokument betrachtet werden.

Für alle Angelegenheiten, die nicht in diesem Addendum behandelt werden, gelten weiterhin die Anforderungen des Originaldokuments.

Änderung an der Ladestation:

Sofern Veränderungen an der Ladestation vorgenommen werden, die nicht in den Nachweisen des ursprünglichen Herstellers Alpitronic Srl eingeschlossen sind oder von Alpitronic Srl nicht autorisiert worden sind, wird nicht mehr Alpitronic Srl als Hersteller der Schaltgerätekombination betrachtet, sondern derjenige, der die Veränderungen vorgenommen hat.



Aktualisierungen und Revisionen:

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen werden regelmäßig und ohne vorherige Ankündigung gegenüber unseren Kunden aktualisiert. Um sicherzustellen, dass Sie über die neuesten Informationen verfügen, bitten wir Sie, sich über den folgenden Link auf der Dokumentenplattform Hyperdoc zu registrieren:



<https://account.hypercharger.it/register>

Information zu den Abbildungen:

Alle Abbildungen, die in diesem Dokument enthalten sein können, zeigen eine zufällige Konfiguration der Ladestation und entsprechen nicht unbedingt Ihrer spezifischen Konfiguration. Die Bilder dienen nur zur Veranschaulichung.



Begriffsdefinition:

Im Folgenden wird zur Vereinfachung der Begriff „HYC50“ verwendet. Dieser bezieht sich immer sowohl auf die Ladestation HYC_50 als auch auf die Ladestation HYC_50_LP.



Inhaltsverzeichnis

1. Öffnungs- und Schließmechanismus	8
1.1. Unterschiede zwischen HYC50 Series 1 und der Series 2	8
1.2. Änderungen gegenüber dem Originaldokument	9
1.2.1. Aktualisierte Abbildungen & Tabellen	9
1.2.2. Öffnen des HYC50 Series 2	17
2. Interner Verriegelungsmechanismus	19
2.1. Unterschiede zwischen HYC50 Series 1 und der Series 2	19
2.2. Änderungen gegenüber dem Originaldokument	19
2.2.1. Aktualisierte Abbildungen	19
3. AC-Netzanschlussbox	20
3.1. Unterschiede zwischen HYC50 Series 1 und der Series 2	20
3.2. Änderungen gegenüber dem Originaldokument	20
3.2.1. Aktualisierte Abbildungen	20
4. Ferritring an den AC-Kabeln anbringen	21
4.1. Unterschiede zwischen HYC50 Series 1 und der Series 2	21
4.2. Änderungen gegenüber dem Originaldokument	21
4.2.1. Aktualisierte Abbildungen	21
5. Wasserablauf	22
5.1. Unterschiede zwischen HYC50 Series 1 und der Series 2	22
5.2. Änderungen gegenüber dem Originaldokument	22
5.2.1. Aktualisierte Abbildungen	22
6. EMV-Konformität	23
6.1. Unterschiede zwischen HYC50 Series 1 und der Series 2	23
6.2. Änderungen gegenüber dem Originaldokument	24
6.2.1. Aktualisierte Abbildungen & Tabellen	24
7. HYC50 Series 2 Versionen	25
7.1. Unterschiede zwischen HYC50 Series 1 und der Series 2	25
7.1. Änderungen gegenüber dem Originaldokument	25
7.1.1. Produktbeschreibung	25
7.1.2. Typenschild	26
8. Konformitätserklärung	28

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Öffnungs- und Schließmechanismus Series 1	8
Abbildung 2: Öffnungs- und Schließmechanismus Series 2	8
Abbildung 3: Innenansicht des HYC50 (Frontalansicht)	9
Abbildung 4: Innenansicht des HYC50 (Seitenansicht)	10
Abbildung 5: Erster (rechts) und zweiter (links) Befestigungspunkt	12
Abbildung 6: Befestigung der drei Phasen im Hauptschalter	13
Abbildung 7: Schutzleiter anschließen	14
Abbildung 8: Dritter Befestigungspunkt	15
Abbildung 9: Öffnungsvorgang	17
Abbildung 10: Schließvorgang	18
Abbildung 11: Interner Verriegelungsmechanismus Series 1 und Series 2	19
Abbildung 12: AC-Netzanschlussbox Series 2	20
Abbildung 13: AC-Kabeleingänge Series 1 und Series 2	21
Abbildung 14: Wasserablauf Series 1 and Series 2	22
Abbildung 15: Typenschild des HYC50	26
Abbildung 16: Typenschild des HYC50_LP	27

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Komponenten HYC50	11
Tabelle 2: Technische Daten (allgemein)	24

1. Öffnungs- und Schließmechanismus

1.1. Unterschiede zwischen HYC50 Series 1 und der Series 2

Die Serviceluke der Series 1, die über zwei Schließzylinder auf der linken Seite der Ladestation verfügte, wurde entfernt (siehe Abbildung 1). In der Series 2 besteht der Mechanismus zum Öffnen und Schließen der Tür aus einem Fronthebel mit zwei integrierten Schließzylindern (siehe Abbildung 2).

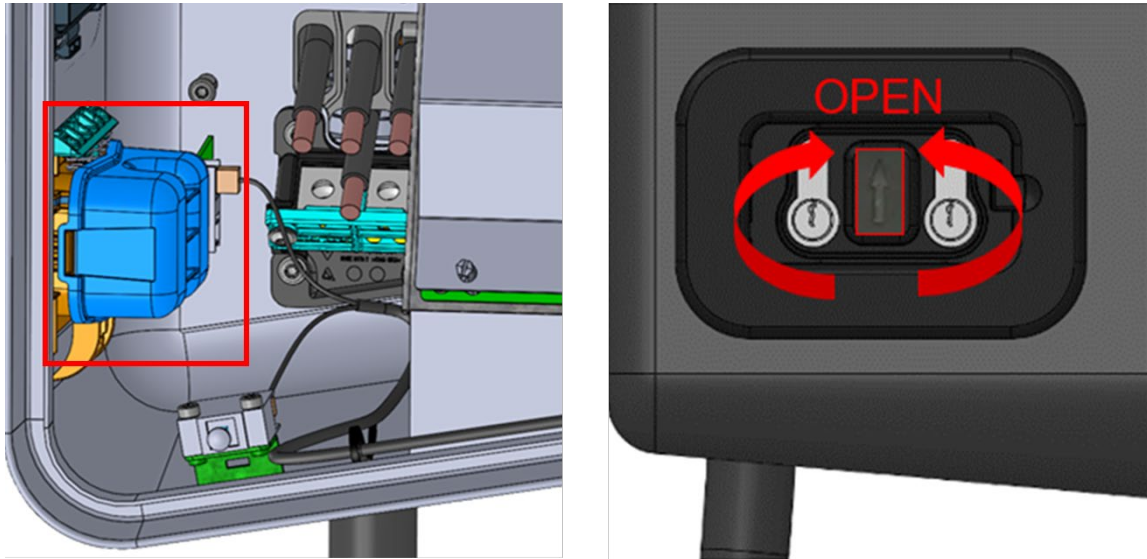


Abbildung 1: Öffnungs- und Schließmechanismus Series 1

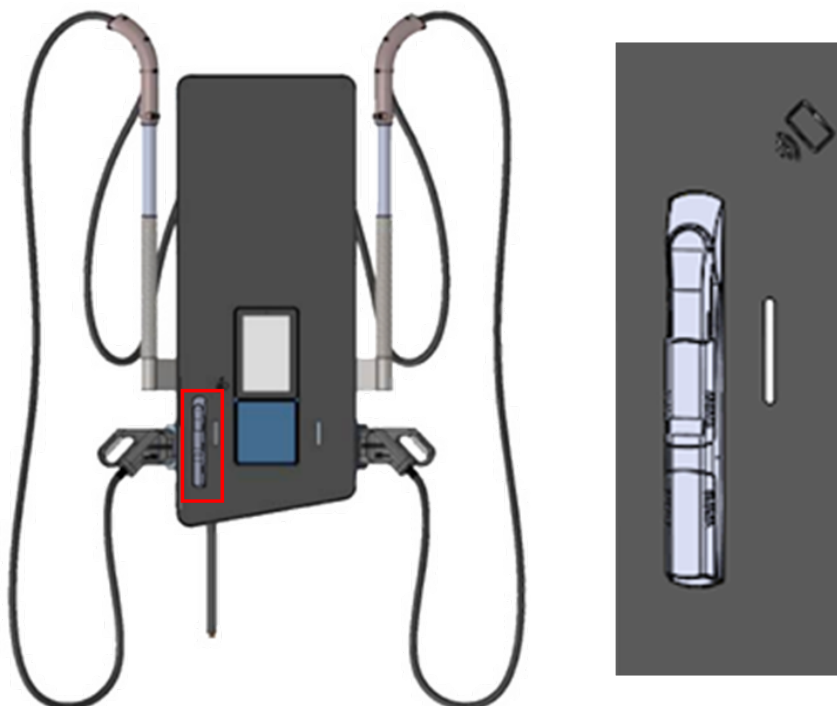


Abbildung 2: Öffnungs- und Schließmechanismus Series 2

1.2. Änderungen gegenüber dem Originaldokument

1.2.1. Aktualisierte Abbildungen & Tabellen

HINWEIS



Die folgenden Abbildungen ersetzen Abbildung 12, Abbildung 13 und Tabelle 3 aus dem Originaldokument.

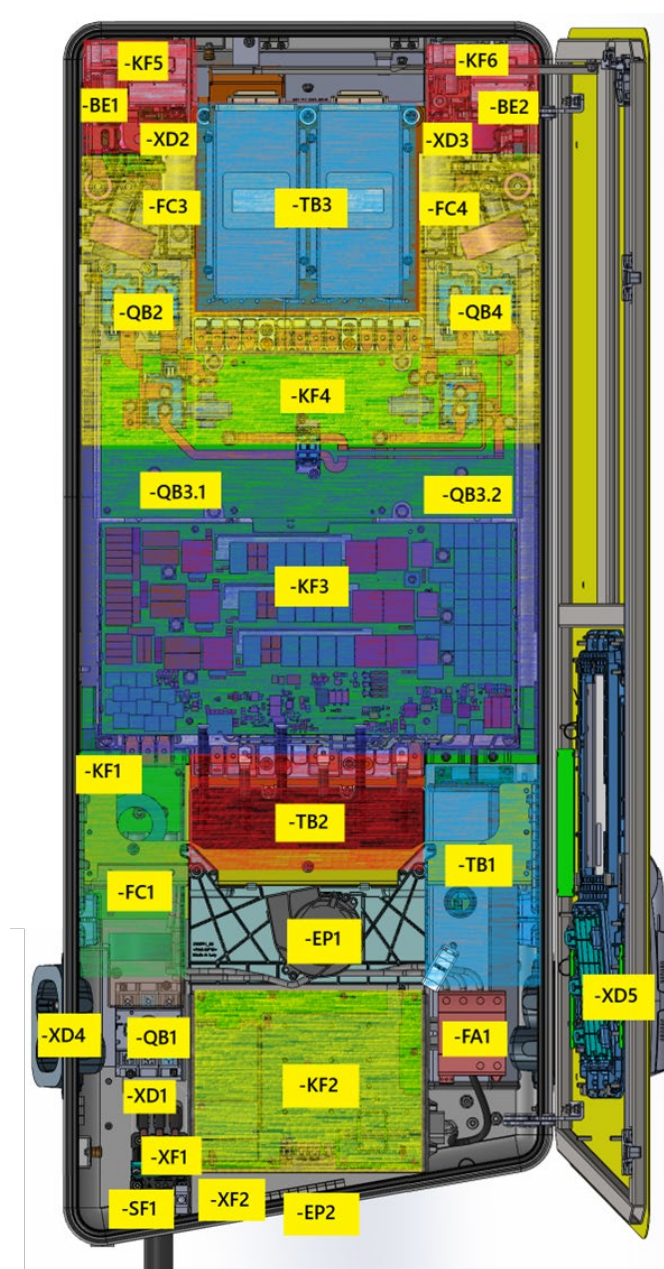


Abbildung 3: Innenansicht des HYC50 (Frontalansicht)

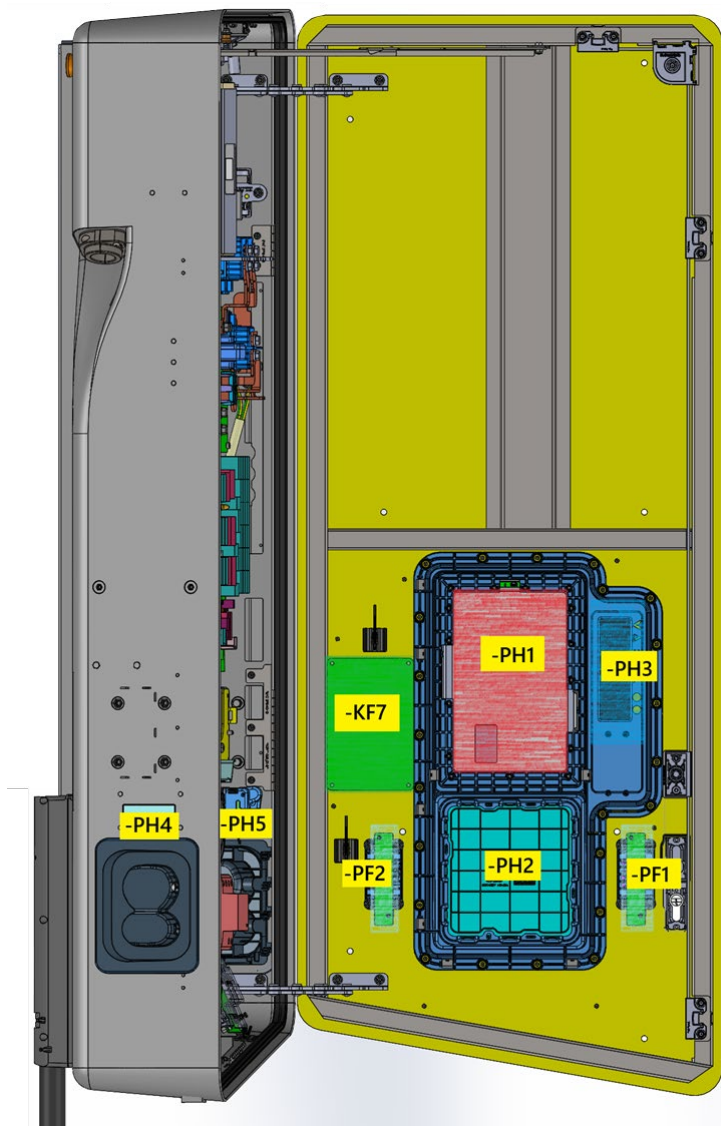


Abbildung 4: Innenansicht des HYC50 (Seitenansicht)

BMK	Beschreibung
-BE1	DC-Meter Ladepunkt 1
-BE2	DC-Meter Ladepunkt 2
-EP1	Lüfter Innenraum
-EP2	Hauptlüfter
-FA1	Integrierter Überspannungsschutz (SPD)
-FC1	Eingangssicherungen HYC50 (150 A)
-FC3	Ausgangssicherung Ladekreis links
-FC4	Ausgangssicherung Ladekreis rechts
-KF1	GRID – Netzanschluss/Absicherung
-KF2	CTRL_CHRG-Platine – Ladecontroller
-KF3	Power-Unit – AC/DC-Wandler
-KF4	DC- Ausgangsschaltanlage
-KF5	DC-Block links

-KF6	DC-Block rechts
-KF7	CON_FRONT-Platine – Control Front
-PF1	LED-Leiste links
-PF2	LED-Leiste rechts
-PH1	Touch Display
-PH2	Kartenlese-Terminal
-PH3	Terminal (RFID)
-PH4	CTRL_DISPEXT_50 – Eichrechtsdisplay Ladepunkt 1
-PH5	CTRL_DISPEXT_50 – Eichrechtsdisplay Ladepunkt 2
-QB1	Hauptschalter / 3P
-QB2	DC-Relais Ladekreis links
-QB3	DC-Relais Parallelschaltrelais Leistungsabgänge
-QB4	DC-Relais Ladekreis rechts
-SF1	Türkontaktschalter
-TB1	HV-PSU – 24V/48V Hilfsversorgung
-TB2	PFC-Drossel
-TB3	Transformator
-XD1	Anschlussklemmen Netzeingang
-XD2	DC-Sammelschiene für Fahrzeugleitungsanschluss XD4 (Ausgang links)
-XD3	DC-Sammelschiene für Fahrzeugleitungsanschluss XD5 (Ausgang rechts)
-XD4	DC-Ladeanschluss links (je nach Konfiguration)
-XD5	DC-Ladeanschluss rechts (je nach Konfiguration)
-XF1	Ethernet-Netzwerk-Buchse (Client-LAN + Service)
-XF2	Ethernet-Netzwerk-Buchse (Kreditkartenterminal)

Tabelle 1: Komponenten HYC50

HINWEIS



Die folgende Abbildung ersetzt Abbildung 46 des Originaldokuments.

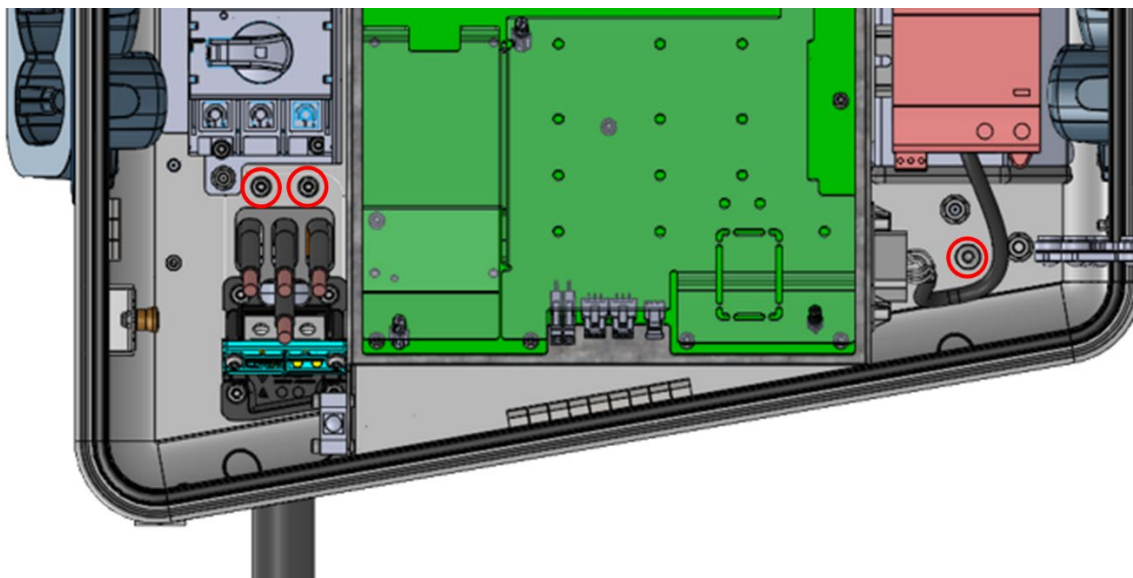


Abbildung 5: Erster (rechts) und zweiter (links) Befestigungspunkt

HINWEIS



Die folgende Abbildung ersetzt Abbildung 47 des Originaldokuments.



Befestigen Sie beim Anschließen der AC-Kabel auch den mitgelieferten Ferritring, wie in Abbildung 13 dargestellt.

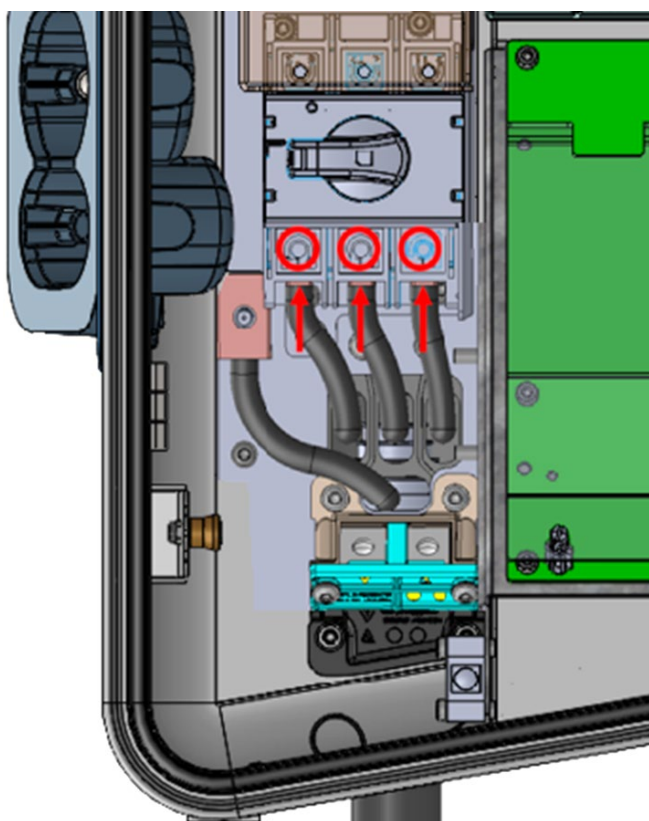


Abbildung 6: Befestigung der drei Phasen im Hauptschalter

HINWEIS



Die folgende Abbildung ersetzt Abbildung 48 des Originaldokuments.



Befestigen Sie beim Anschließen der AC-Kabel auch den mitgelieferten Ferritring, wie in Abbildung 13 dargestellt.

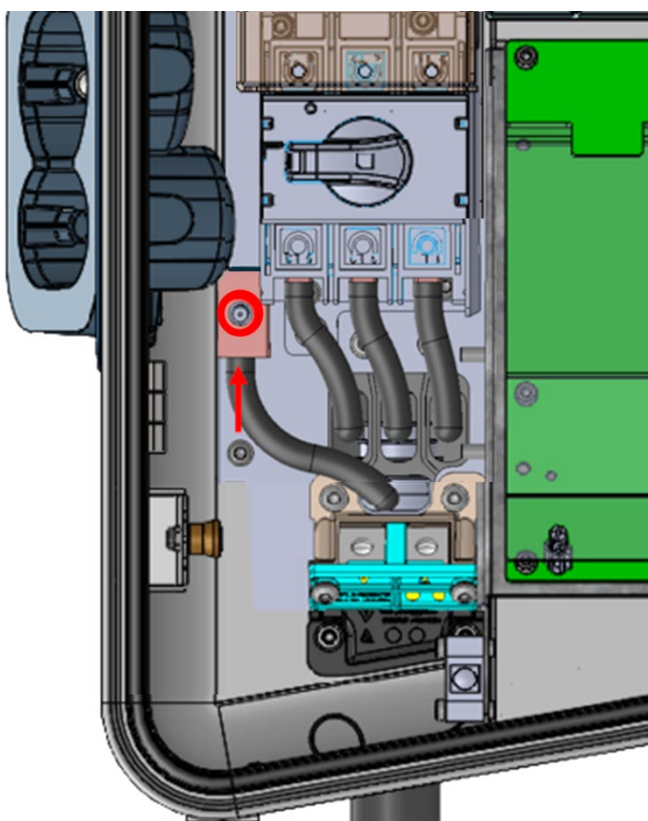


Abbildung 7: Schutzleiter anschließen

HINWEIS



Die folgende Abbildung ersetzt Abbildung 49 des Originaldokuments.



Befestigen Sie beim Anschließen der AC-Kabel auch den mitgelieferten Ferritring, wie in Abbildung 13 dargestellt.

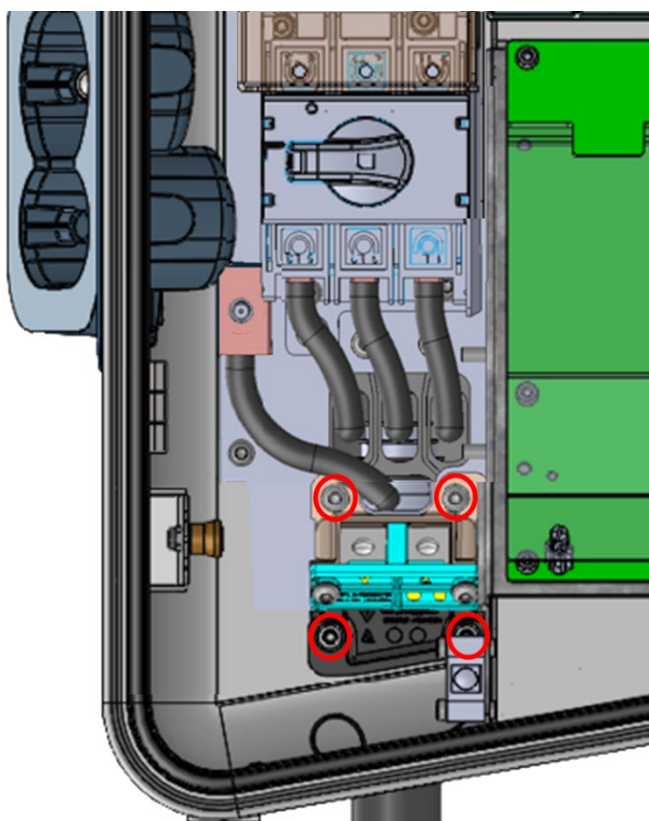


Abbildung 8: Dritter Befestigungspunkt

Die folgenden Abbildungen aus dem *HYC50 Installations- und Wartungshandbuch V2-3* entsprechen nicht den technischen Details der HYC50 Series 2. Sie werden durch die Erläuterungen in Abschnitt 1.1 dieses Dokuments ersetzt. Die betroffenen Abbildungen sind:

Titelbild auf Seite 1

Abbildung 1

Abbildung 2

Abbildung 3

Abbildung 6

Abbildung 7

Abbildung 8

Abbildung 10

Abbildung 11

Abbildung 15

Abbildung 18

Abbildung 22

Abbildung 40

Abbildung 50

1.2.2. Öffnen des HYC50 Series 2

Hinweis



Das folgende Kapitel ersetzt das Kapitel 2.3 des Originaldokuments.

Der HYC50 Series 2 ist mit einem Öffnungshebel ausgestattet, der zwei integrierte Schließzylinder (10/30 mm Profilhalbzylinder) umfasst und den Zugang zum Innenraum der Ladestation ermöglicht. Der untere Schließzylinder ist der Zugangspunkt für das Alpitronic Support-Team, während der obere Schließzylinder für die Verwendung durch den Kunden vorgesehen ist.

Hinweis



Falls der Kunde nicht ausdrücklich die Installation eigener Schließzylinder wünscht, werden von Alpitronic Standard-Schließzylinder installiert.

Öffnungsvorgang:

1. Entfernen Sie die Abdeckung vom Öffnungshebel.
2. Führen Sie den Schlüssel ein und drehen Sie ihn 90° nach links.
3. Drehen Sie den Öffnungshebel nach rechts.
4. Nutzen Sie den Hebel und öffnen Sie die Tür.

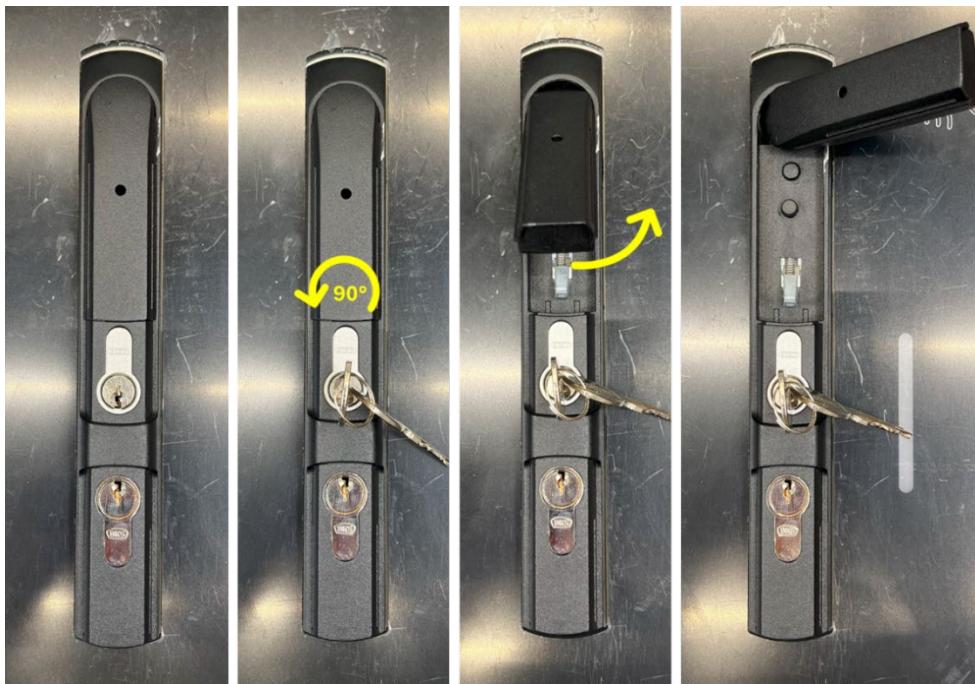


Abbildung 9: Öffnungsvorgang

Schließvorgang:

1. Schließen Sie die Tür und drücken Sie sie fest gegen das Gehäuse.
2. Bewegen Sie den Öffnungshebel in die mittlere Position.
3. Drücken Sie den Hebel zurück in seine Halterung.
4. Entfernen Sie den Schlüssel.



Abbildung 10: Schließvorgang

Hinweis



Der HYC50 ist standardmäßig mit einem Türkontaktschalter ausgestattet, der das Öffnen der Fronttür erkennt.



Kondensation auf Oberflächen kann zu Schäden an Komponenten der Ladestation führen. Bei Regen die Türen nicht öffnen oder den HYC50 vor dem Öffnen abdecken.



Wenn die Fronttür bis zum Anschlag geöffnet ist, stellen Sie sicher, dass keine größeren Kräfte als der mechanische Anschlag auf die Tür einwirken, um eine Beschädigung (Verbiegen) der Türscharniere zu vermeiden. In einem solchen Fall muss aus Sicherheitsgründen überprüft werden, ob die Dichtheit der Tür noch gewährleistet ist.



Bevor Sie den Öffnungshebel verriegeln, vergewissern Sie sich, dass alle Schutzabdeckungen im Inneren der Ladestation angebracht sind und die Fronttür ordnungsgemäß geschlossen ist.

2. Interner Verriegelungsmechanismus

2.1. Unterschiede zwischen HYC50 Series 1 und der Series 2

Anstelle des internen Schließmechanismus mit einer Türostange, die in Series 1 verwendet wird (siehe Abbildung 11, links), verfügt die Series 2 über einen metallischen Rahmen mit mehreren internen Verriegelungspunkten (siehe Abbildung 11, rechts).

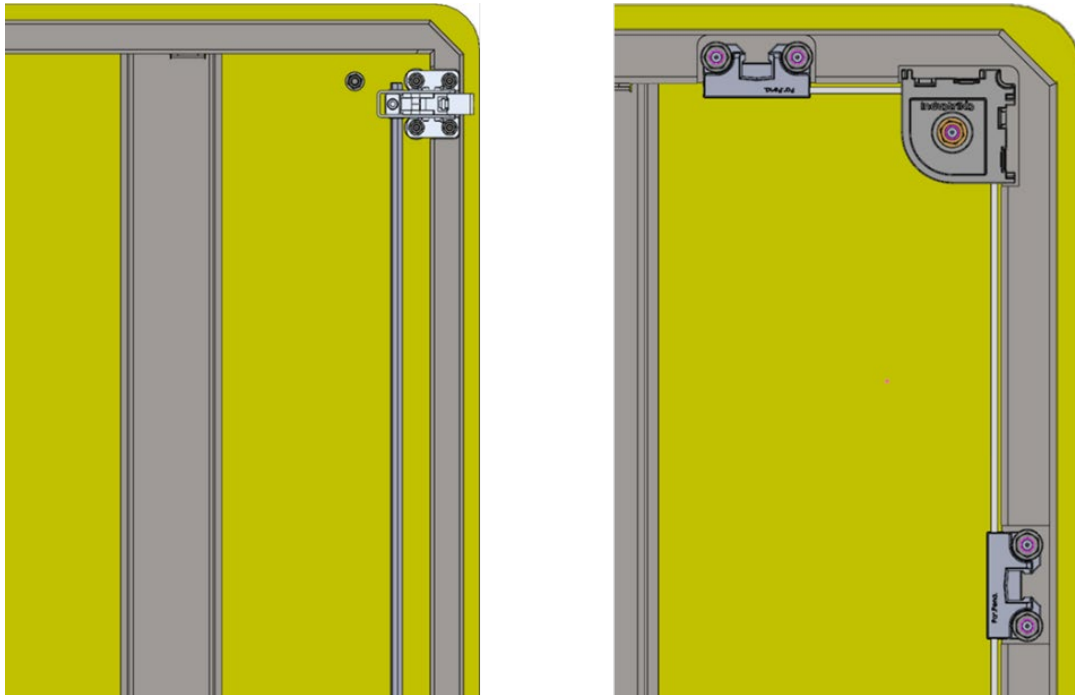


Abbildung 11: Interner Verriegelungsmechanismus Series 1 und Series 2

2.2. Änderungen gegenüber dem Originaldokument

2.2.1. Aktualisierte Abbildungen

Die folgenden Abbildungen aus dem *HYC50 Installations- und Wartungshandbuch V2-3* entsprechen nicht den technischen Details der HYC50 Series 2. Sie werden durch die Erläuterungen in Abschnitt 2.1 dieses Dokuments ersetzt. Die betroffenen Abbildungen sind:

Abbildung 11
Abbildung 12
Abbildung 13

3. AC-Netzanschlussbox

3.1. Unterschiede zwischen HYC50 Series 1 und der Series 2

Bei der Installation müssen zwei zusätzliche Abstandshalter an den Befestigungsschrauben der AC-Netzanschlussbox angebracht werden. Diese Änderung ermöglicht einen größeren Toleranzausgleich, was zu einer besseren Passform führt. Die Änderungen sind in Abbildung 12 (rechts) rot markiert.

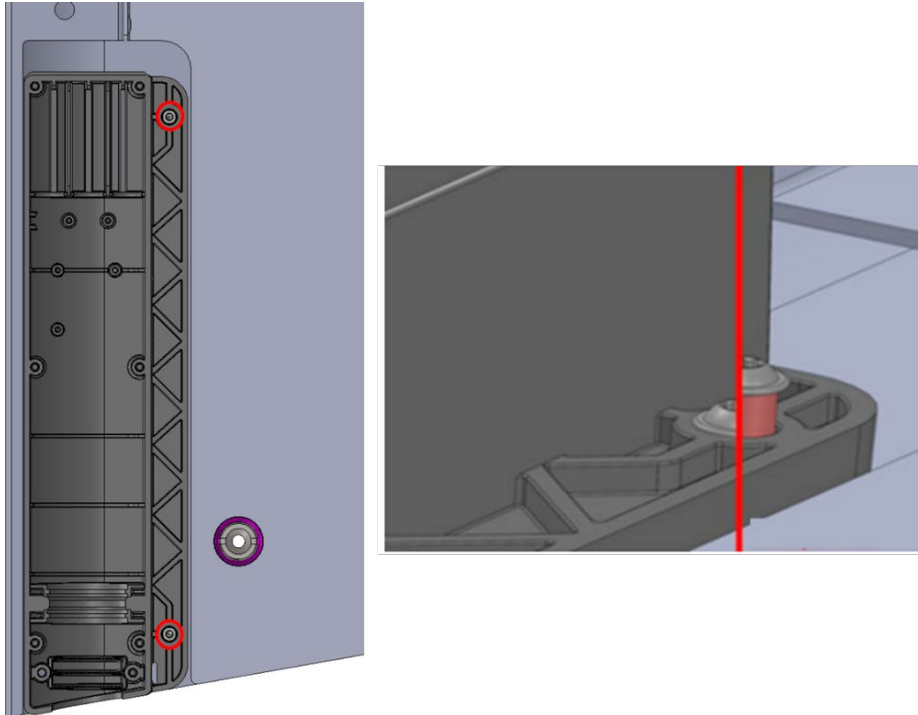


Abbildung 12: AC-Netzanschlussbox Series 2

3.2. Änderungen gegenüber dem Originaldokument

3.2.1. Aktualisierte Abbildungen

Die folgenden Abbildungen aus dem *HYC50 Installations- und Wartungshandbuch V2-3* entsprechen nicht den technischen Details der HYC50 Series 2. Sie werden durch die Erläuterungen in Abschnitt 3.1 dieses Dokuments ersetzt. Die betroffenen Abbildungen sind:

Abbildung 25
Abbildung 26
Abbildung 28
Abbildung 29
Abbildung 32
Abbildung 33

4. Ferritring an den AC-Kabeln anbringen

4.1. Unterschiede zwischen HYC50 Series 1 und der Series 2

Im Gegensatz zu Series 1 (Abbildung 13, links) erfordert die HYC50 Series 2 (Abbildung 13, rechts) die Anbringung eines Ferrittrings an den AC-Kabeln. Diese Komponente ist werkseitig nicht vormontiert, wird jedoch mit der Ladestation mitgeliefert und muss während der Installation montiert werden. Die in der Series 1 verwendete Kunststoff-Sicherheitsabdeckung wird in der Series 2 durch eine kleinere Version ersetzt, die nur die Kabeleinführungen abdeckt.

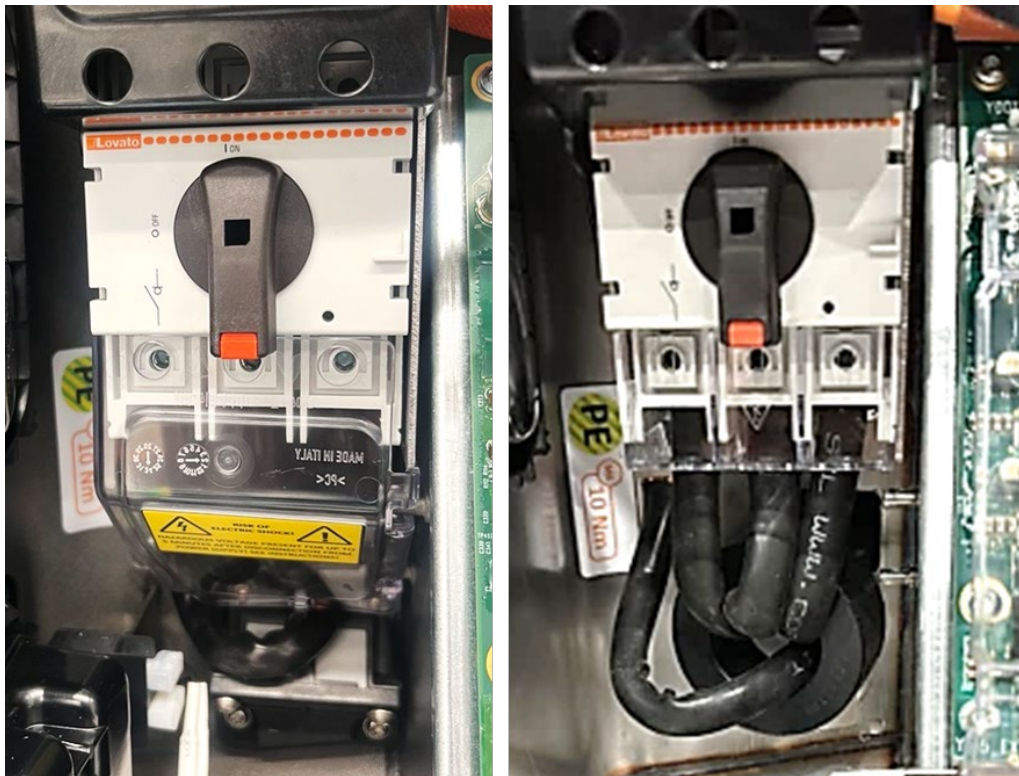


Abbildung 13: AC-Kabeleingänge Series 1 und Series 2

4.2. Änderungen gegenüber dem Originaldokument

4.2.1. Aktualisierte Abbildungen

Die folgenden Abbildungen aus dem *HYC50 Installations- und Wartungshandbuch V2-3* entsprechen nicht den technischen Details der HYC50 Series 2. Sie werden durch die Erläuterungen in Abschnitt 4.1 dieses Dokuments ersetzt. Die betroffenen Abbildungen sind:

Abbildung 47
Abbildung 48
Abbildung 49
Abbildung 50

5. Wasserablauf

5.1. Unterschiede zwischen HYC50 Series 1 und der Series 2

Der in Series 1 verwendete Wasserablauf (siehe Abbildung 14, links) wird in der Series 2 (siehe Abbildung 14, rechts) durch ein gefiltertes Entwässerungssystem ersetzt, das einen verbesserten Schutz bietet und weiterhin die Einhaltung der Schutzart IP54 gewährleistet.

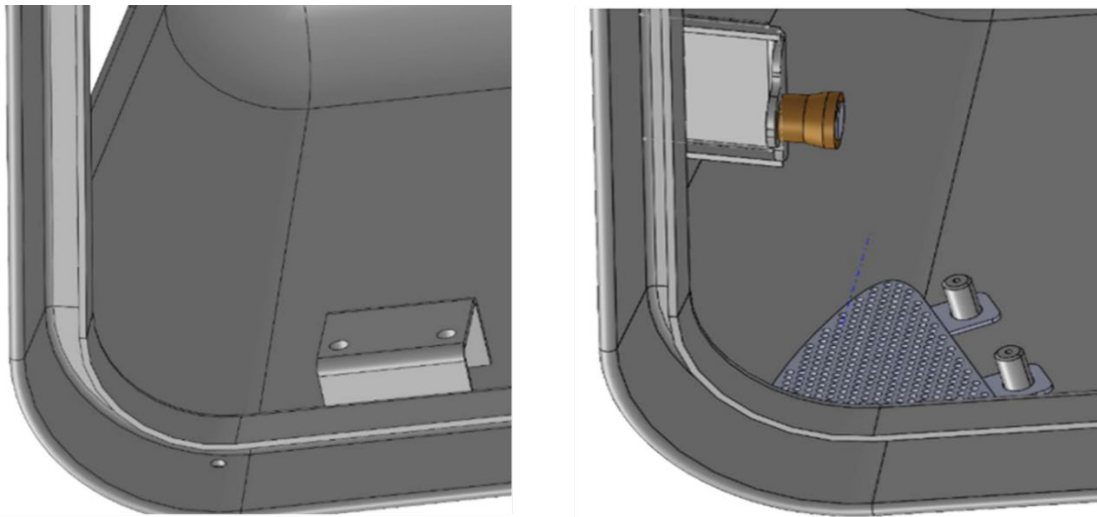


Abbildung 14: Wasserablauf Series 1 and Series 2

5.2. Änderungen gegenüber dem Originaldokument

5.2.1. Aktualisierte Abbildungen

Die folgenden Abbildungen aus dem *HYC50 Installations- und Wartungshandbuch V2-3* entsprechen nicht den technischen Details der HYC50 Series 2. Sie werden durch die Erläuterungen in Abschnitt 5.1 dieses Dokuments ersetzt. Die betroffenen Abbildungen sind:

Abbildung 46
Abbildung 47
Abbildung 48
Abbildung 49
Abbildung 50

6. EMV-Konformität

6.1. Unterschiede zwischen HYC50 Series 1 und der Series 2

Die HYC50 Series 1 entspricht den Anforderungen der EMV-Klasse A und ist damit für industrielle Umgebungen geeignet. Die verbesserte Series 2 erfüllt die EMV-Klasse B Standards, wodurch elektromagnetische Störungen minimiert und die Kompatibilität mit empfindlichen elektronischen Geräten sichergestellt wird. Damit ist sie für Wohngebiete gemäß IEC 61000-6-3 geeignet.

Elektromagnetische Felder:

Die Ladestation erfüllt die Anforderungen der IEC 61851-21-2:2018:

- Störfestigkeit: Nichtwohnumgebungen (Tabelle 3 IEC 61851-21-2) und Wohnumgebungen (Tabelle 4 IEC 61851-21-2)
- Emission (abgestrahlt): Klasse A (Industrie)
- Emission (leitungsgebunden, AC-Eingang): Klasse A (Industrie) und Klasse B (Wohn- und Mischumgebungen)
- Emission (leitungsgebunden, DC-Anschluss): Grenzwerte gemäß Tabelle 12 der IEC 61851-21-2:2018 (< 75 kVA)
- Emission (leitungsgebunden, Signalanschluss): Klasse A (Industrie) und Klasse B (Wohn- und Mischumgebungen)

Die Ladestation darf in Wohnumgebungen eingesetzt werden, sofern die Installation einen physischen Abstand von mehr als 10 m zu anderen Geräten in Wohnbereichen gewährleistet.

Hinweis



Werden die empfohlenen Installationsmaßnahmen nicht beachtet, ist die Ladestation nicht für den Einsatz in Wohnumgebungen vorgesehen und kann dort die elektromagnetische Verträglichkeit möglicherweise nicht sicherstellen.

6.2. Änderungen gegenüber dem Originaldokument

6.2.1. Aktualisierte Abbildungen & Tabellen

Hinweis



Die folgende Tabelle ersetzt Tabelle 12 des Originaldokuments.

Parameter	Nominalwert
Schutzart	IP54
Montageort	Innen- und Außenbereich
Luftfeuchtigkeitsbereich (Betrieb und Lagerung)	10% - 95% relativ (nicht kondensierend)
Verschmutzungsgrad	4
Lagertemperaturbereich	-40 °C bis +55 °C
Betriebstemperaturbereich	-30 °C bis +55 °C (+40 bis +55 °C mit Leistungsderating)
Mechanische Stoßfestigkeit (IEC62262)	IK10 (ohne Zahlungsterminal)
Befestigungsart	Wandmontage oder Standfuß
Zugänglichkeit	Ohne Einschränkungen
Installationshöhe	Bis maximal 4.000 Meter über dem Meeresspiegel. Bei Vorhandensein von CHAdeMO-Kabeln ist die maximale Installationshöhe auf 2.000 m ü.d.M. begrenzt.
Schutzklasse	Klasse I (Schutzerdung)
Unterstützter Lademodus	Mode 4
Max. Luftdurchsatz HYC50	400 m³/h
EMV	IEC61851-21-2:2018 (Klasse A, B)

Tabelle 2: Technische Daten (allgemein)

7. HYC50 Series 2 Versionen

7.1. Unterschiede zwischen HYC50 Series 1 und der Series 2

Die HYC50-Series 1 ist in einer einzelnen 50 kW-Variante erhältlich, während die HYC50 Series 2 in zwei Versionen produziert wird:

Name	Max. Ausgangsleistung	Granularität des Ausgangs	Beschreibung
HYC50	50 kW	25 kW	Bietet maximale Leistung
HYC50_LP	49.9 KW	24.95 kW	Version mit limitierter Leistung

Die Hardware der beiden Versionen HYC50 und HYC50_LP der Series 2 ist identisch. Der Unterschied liegt in der Ausgangsleistung: Der HYC50 liefert eine Leistung von 50 kW, während der HYC50_LP auf 49,9 kW begrenzt ist. Beim gleichzeitigen Laden von zwei Fahrzeugen stellt der HYC50 jeweils 25 kW pro Ladekabel bereit, während der HYC50_LP jeweils 24,95 kW pro Kabel liefert.

Hinweis



Der HYC50_LP setzt keine Installation eines POS-Systems voraus. Es kann jedoch optional installiert werden.



Für die Modelle HYC50 und HYC50_LP der Series 2 ist die Softwareversion 2.5.0 oder höher erforderlich.

7.1. Änderungen gegenüber dem Originaldokument

7.1.1. Produktbeschreibung

Hinweis



Das folgende Kapitel ersetzt das Kapitel 2 (Produktbeschreibung) des Originaldokuments.

Der HYC50 und der HYC50_LP der Hypercharger Produktfamilie können mit einem oder zwei DC-Ladekabeln ausgestattet werden.

Der HYC50 verfügt über eine 50 kW Power-Unit, die in zwei Ausgänge zu je 25 kW unterteilt ist, während der HYC50_LP eine 49,9 kW Power-Unit mit zwei Ausgängen zu je 24,95 kW besitzt. Diese Ausgänge versorgen die jeweils installierten DC-Ladekabel.

Je nach Ausstattung der Ladestation können bis zu zwei DC-Ladekabel gleichzeitig genutzt werden, wobei die galvanische Trennung sowohl zwischen Netz und Fahrzeugen als auch zwischen den Fahrzeugen selbst erhalten bleibt. Ein Leistungsausgang kann jeweils nur ein DC-Ladekabel versorgen. Bei Bedarf können die beiden Leistungsausgänge parallelgeschaltet werden, sodass die maximale Ladeleistung, 50 kW beim HYC50 und 49,9 kW beim HYC50_LP, über ein einzelnes DC-Ladekabel bereitgestellt wird.

Hinweis



Das Konzept entspricht dem Schaltungsbild 3 gemäß Tabelle GG.2 des Standards **E DIN EN 61851-23:2018-03** (VDE 0122-2-3:2018-03).



Das Gehäuse des HYC50 und HYC50_LP ist standardmäßig in der Farbe "Noir 2100" ausgeführt. Die Vorderseite kann an individuelle Branding-Anforderungen angepasst werden.

7.1.2. Typenschild


Hinweis



Das folgende Kapitel ersetzt Kapitel 2.2.1 des Originaldokuments.








Abhängig von der Konfiguration und der Version der Ladestation (HYC50 und HYC50_LP) finden Sie das folgende Typenschild (als Beispiel) auf dem Gerät.


Model	HYC_50	
Manufactured	01/2025	
HW-Revision	8	
Max. weight (kg)	127	
Degree of protection	IP54	
Rated input voltage (VAC)	380/400 3P	
Input voltage range (VAC)	400 -15%/+10%	
Rated input frequency (Hz)	50/60	
Max. input current (A)	90	
Charging interface	CCS2	CCS2
Min. Max. charging current (A)	7.5 150	7.5 150
Min. Max. charging voltage (V)	150 1000	150 1000
Temperature range (°C)	-30 to +55 (+40 to +55 with derating)	



SN: XXXXXXXXX

FOR USE WITH ELECTRIC VEHICLES
VENTILATION NOT REQUIRED



Made in Italy (I2)
Alpitronic Srl
Via di Mezzo ai Piani 33
I-39100 Bolzano

Abbildung 15: Typenschild des HYC50

Model

Manufactured

HW-Revision

Max. weight (kg)

Degree of protection

HYC_50_LP

01/2025

8

127

IP54

Rated input voltage (VAC)

Input voltage range (VAC)

Rated input frequency (Hz)

Max. input current (A)

380/400 3P

400 -15%/+10%

50/60

90

Charging interface

Min.|Max.charging current (A)

Min.|Max. charging voltage (V)

CCS2

7.5|150

150|1000

CCS2

7.5|150

150|1000

Temperature range (°C)

-30 to +55 (+40 to +55 with derating)

FOR USE WITH ELECTRIC VEHICLES

VENTILATION NOT REQUIRED

CE

UK

CA

SN: XXXXXXXXX

Made in Italy (I2)

Alpitronic Srl

Via di Mezzo ai Piani 33

I-39100 Bolzano

alpitronic

Abbildung 16: Typenschild des HYC50_LP

Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung dieses Dokuments, auch teilweise, ist nur mit Zustimmung von Alpitronic Srl gestattet.

8. Konformitätserklärung



EU Declaration of Conformity

Manufacturer:

alpitronic GmbH – srl
Via di Mezzo ai Piani 33
ITALY-39100 Bolzano

Product Name: HYC_50; HYC_50_LP

The company alpitronic srl located in ITALY-39100 Bolzano, manufacturer of the above mentioned product, declares under its own responsibility that the product is in conformity to what is foreseen by the following European Community directive:

- **EU Directive 2014/53/EU**, for the provision of radio equipment on the market
- **EU Directive 2011/65/EU** on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment with amendment acc. to 2017/2102 (RoHS2)

Article 3, (1), a) of EU Directive 2014/53/EU requires the objectives of 2014/35/EU with regard to safety requirements to be met. This is demonstrated by compliance with the applicable sections of the following harmonised European standards:

- EN IEC 61851-1:2019
- EN 61851-23:2014/AC:2016-06
- EN 62311:2008

Article 3, (1), b) of EU Directive 2014/53/EU requires an adequate level of electromagnetic compatibility to be ensured in accordance with Directive 2014/30/EU. This is demonstrated by compliance with the applicable sections of the following harmonised European standards:

- EN 301 489-1 V2.2.3: 2019
- EN 301 489-52 V1.2.1: 2021
- EN 61000-6-2:2005
- EN 61000-6-4:2007/A1:2011

The following international standards were also taken into account for EMC:

- EN 301 489-3 V2.1.1: 2019
- EN IEC 61851-21-2:2021 (class A)

Article 3, (2) of EU Directive 2014/53/EU requires an efficient use of the radio spectrum and the prevention of harmful interference. This is demonstrated by compliance with the applicable sections of the following harmonised European standards:

- EN 300 330 V2.1.1: 2017
- EN 301 511 V12.5.1: 2017
- EN 301 908-1 V15.1.1: 2021
- EN 301 908-13 V13.2.1: 2022

Article 3, (3), d), e), and f) of EU Directive 2014/53/EU requires that radio equipment does not harm the network or its functioning, does not misuse network resources, protects personal data and privacy, and supports certain features for fraud prevention. This is demonstrated by compliance with the applicable sections of the following harmonised European standards:

- EN 18031-1:2024
- EN 18031-2:2024
- EN 18031-3:2024

The following relevant harmonised standard(s) has/have been used for the presumption of conformity with EU Directive 2011/65/EU:

- EN IEC 63000:2018



The notified body UL International Italia S.r.l. (NB 2052) performed an evaluation of compliance with essential requirements defined in Art. 3, (3), d), Art. 3, (3), e) and Art. 3, (3), f) of Directive 2014/53/EU and issued the EU-type examination certificate: RED-IT-A0045 Rev.00

Signed for and on behalf of:

Bolzano, 18.08.2025

Philipp Senoner, CEO

Philipp Senoner